

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem
Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit. Amen.

Segen

Gott segne uns und behüte uns, Gott lasse sein Angesicht leuchten
über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf uns und
schenke uns Frieden

Amen.

Stille

Kerze auspusten

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihre Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde
und Kirchengemeinde Groß-Buchholz



Fürchtet euch nicht!

– ein Gottesdienst zu Hause und mit allen –
durch den Geist verbunden

Bitte beachten Sie: diese Andacht muss nicht perfekt sein!

Sie dürfen stocken und stottern, Sie dürfen suchen und blättern.

Sie sind niemandem etwas schuldig.

Im Gegenteil:

Sie sind hier, um vor Gott mit einer Andacht beschenkt zu werden!

Was Sie brauchen:

Eine Kerze

Ein Evangelisches Gesangbuch

Zeit für Gott und sich

Dieses Faltblatt

Ausgabe 17 / 10. Mai 2020 verfasst von Hilke Grabau und Anna Schwengber

Kerze anzünden ~ Stille

Gebet

Gott, ich bin hier allein
und doch sind wir alle durch deinen Geist miteinander verbunden.
Und so feiere ich in deinem Namen Gottesdienst. Im Namen des
Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Aus Psalm 139 (auch im Evangelischen Gesangbuch Nr. 754)

Gott, du kennst mich und weißt alles über mich.
Du begleitest jeden Schritt, den ich tue.
Von allen Seiten umgibst du mich.
Ich bin nur ein kleiner Mensch in der großen Welt.
Und doch interessierst du dich so sehr für mich.
Es gibt keinen Ort, wo mich deine Hand nicht hält.
Auch wenn es dunkel ist, weißt du, wo ich bin.
Für dich ist die Nacht hell wie der Tag.
Seit meiner Geburt kennst du mich.
Schon bevor ich geboren war, hast du mich gedacht.
Vom ersten Lebenstag an warst du bei mir.
Und du weißt, wo mein Weg einmal hinführt.
Ich bitte dich Gott, dass du nie von meiner Seite weichst.

(nach Martin Polster und Elena Temporin)

Stille

Impuls

An diesem Wochenende wären sie gewesen: die beiden
Konfirmationsgottesdienste in der Kirchengemeinde Groß-Buchholz.
Nächstes Wochenende dann in der Dietrich-Bonhoeffer-
Kirchengemeinde. Nun sind diese Feste verschoben. Viele Konfis, die
Familien und ebenso wir als Gemeinde sind traurig darüber, auch
wenn wir wissen, dass es wohl die richtige Entscheidung war.
Im 139. Psalm heißt es: „*Schon bevor ich geboren war, hast du mich
gedacht.*“ – Gott interessiert sich für uns, für seine Menschen. Davon
lässt er sich nicht mehr abbringen – auch nicht durch verschobene
(nur verschoben, nicht ausgefallene!) Taufen oder Konfirmationen.
Gottes Segen, den wir in der Taufe und Konfirmation dann laut
aussprechen, sein Ja zu uns, gilt auch jetzt schon.
Darauf dürfen wir alle vertrauen. Amen.

Stille oder

Gesang (zB EG Nr. 561 „Herr, wir bitten: Komm und segne uns“ oder
„Meine Zeit“ https://www.youtube.com/watch?v=xOd_OWVHGul) o.
Gebet (denken Sie dabei heute zum Beispiel an alle
Konfirmand*innen und überlegen Sie sich, was Sie ihnen für ihren
Weg als Christen wünschen).